

Studiengang	58500 Kunststofftechnik (B.Eng.) 62500 Oberflächentechnik/ Neue Materialien (B.Eng.) 63500 International Sales Management and Technology (B.Eng.) 68500 Maschinenbau/ Neue Materialien (B.Eng.) 69500 Materialographie/ Neue Materialien (B.Eng.)
Modulname	Praktisches Studiensemester
Modulverantwortliche/r	Leiter Praktikantenamt
Modulart	Pflichtmodul
Studiensemester	5. Semester
Moduldauer	1 Semester (mindestens 110 Präsenztage zusammenhängend)
Zahl LV	3./4. Semester "Einführung ins Praktische Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) 6. Semester Vortrag bei der "Einführung ins Praktische Studiensemester" (Pflichtveranstaltung)
Angebotshäufigkeit	Wintersemester, Sommersemester
Credits	30 CP
Workload Präsenz	20 Stunden
Workload Selbststudium	880 Stunden
Teilnahmevoraussetzung Modul	Das Praktische Studiensemester kann erst nach Ablegen der Bachelorvorprüfung angetreten werden. Nachweis der englischen Sprachkenntnisse durch den TOEIC Test Vgl. die gültige, allgemeine SPO der HS Aalen und die speziellen SPO der Studiengänge
Verwendung in anderen Studiengängen	
Sprache	Deutsch
Modulziele	<p>Allgemeines: Die Studierenden sind in der Lage, in einem industriellen Teilbereich ihr bisher im Studium erworbenes Wissen und methodisches Vorgehen einzuschätzen und anzuwenden und weiteres Fachwissen, das für die industriepraktische Tätigkeit benötigt wird, weitgehend selbstständig zu erarbeiten. Im Praktischen Studiensemester können Kenntnisse in praktischer Tätigkeit umgesetzt werden. Die Studierenden sind in der Lage das Praktische Studiensemester in einem Betrieb oder andere Einrichtung der Berufspraxis nach den Ausbildungszielen und -inhalten der SPO abzuleisten; bei VI typischerweise im nichtdeutschsprachigen Ausland.</p> <p>Fachkompetenz: Kennenlernen der für Ingenieurstudiengänge typischen Praxis. Die Studierenden können selbstständig die im Studium erlernten Inhalte auf Problemstellungen im betrieblichen Umfeld anwenden. Die im Praktischen Studiensemester gesammelten Erfahrungen werden sowohl in schriftlicher (Praxisbericht), als auch in mündlicher Form (Vortrag) wiedergeben.</p> <p>Methodenkompetenz: Anwendungen der in den anderen Lehrveranstaltungen übermittelten Methoden.</p> <p>Sozialkompetenz: Die Studierenden lösen alltägliche Aufgaben im Betrieb oder anderer Einrichtung der Berufspraxis und eignen sich selbstständig neue Kenntnisse/Fertigkeiten an. Sie sind in der Lage, sich in ein bestehendes Team einzufügen.</p>

Lerninhalte

Vor- und nachbereitende Veranstaltungen der Hochschule. Die Teilnahme an der "Einführung ins Praktische Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) im 3. / 4. Semester und im 6. Semester ist Pflicht.

Praktische Tätigkeit:

Umsetzung des erworbenen theoretischen Wissens. Kennenlernen und praktische Mitarbeit in eine für Ingenieurstudiengänge typische Praxis nach Vorgabe der SPO. Im Studiengang VI ist dies typischerweise im nicht-deutschsprachigen Ausland abzuleisten, vgl. SPO.

Praxisbericht:

Über die Tätigkeiten, Projekte, Inhalte, Erfahrungen, Lernfortschritte und Reflexion des Praktischen Studiensemesters ist ein ausführlicher, zusammenhängender Bericht anzufertigen. Die formalen Voraussetzungen für den Bericht werden in der "Einführung zum Praktischen Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) kommuniziert. Abgabe 4 Wochen nach Vorlesungsbeginn des nachfolgenden Semesters.

Tätigkeitsnachweis

Der Praktikumsbetrieb bescheinigt die Art und Inhalt und die Präsenztage des Praktischen Studiensemesters. Abgabe 2 Wochen nach Vorlesungsbeginn des nachfolgenden Semesters.

Vortrag

Zudem sind Praktikumsinhalte und Erfahrungen aus dem Praxissemester von den Studierenden im darauffolgenden Semester (6. Semester) bei der "Einführung ins Praktische Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) zu präsentieren.

Literatur

Fachliteratur abhängig vom Aufgabenbereich

Hering, Lutz; Hering, Heike: Technische Berichte. Vollständig gliedern, gut gestalten, überzeugend vortragen. 6. Auflage. Vieweg + Teubner, Wiesbaden 2009

Weissgerber, Monika: Schreiben in technischen Berufen. Ein Ratgeber für Ingenieure und Techniker: Berichte, Dokumentationen, Präsentationen, Fachartikel, Schulungsunterlagen Publics, Erlangen 2. überarbeitete und erweitertere Auflage 2011

DIN 5008:2020: Schreib- und Gestaltungsregeln für die Text- und Informationsverarbeitung

Enthaltene Lehrveranstaltungen (LV)

LV-Nr.	Name der Lehrveranstaltung	Lehrender	Art ¹	SWS	CP
58500	Praktisches Studiensemester	Leiter des Praktikantenamtes			30
62500					
63500					
68500					
69500					

Modulbeschreibung
Modul-Nummer: 58500,62500,63500,68500,69500 SPO-Version :33 Seite 3

Modulprüfung (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)

LV-Nr.	Art und Dauer des Leist.nachweises ²	Ermittlung der Modulnote	Bemerkung
58500 62500 63500 68500 69500	Teilnahme an vor- und Nachbereitende Veranstaltungen, Praktische Tätigkeit, Praxisbericht, Tätigkeitsnachweis, Vortrag	Die Leistung ist unbenotet. Das praktische Studiensemester gilt als erfolgreich bestanden, wenn - an der "Einführung ins Praktische Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) im 3./4. Semester teilgenommen wurde, - der Tätigkeitsnachweis des Praktikumsbetriebs vorliegt, - der schriftliche Bericht beim Leiter des Praktikantenamts abgegeben und positiv beurteilt wurde, - ein Vortrag im Rahmen der Veranstaltung "Einführung ins Praktisches Studiensemester" (Pflichtveranstaltung) im 6. Semester erfolgreich präsentiert wurde.	

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung

Bestandene Bachelorvorprüfung, Nachweis der englischen Sprachkenntnisse durch den TOEIC Test.

Weitere studienbegleitende Rückmeldungen
Bemerkungen:
Letzte Aktualisierung: 15.12.2020

¹ *E Exkursion, L Labor, P Projekt, S Seminar, Ü Übung, V Vorlesung* (SPO-Ba § 48; SPO-Ma § 38)

² *PLK Klausur, PLS Sonstige schriftliche Arbeiten, PLM Mündliche Prüfung, PLR Referat, PLP Projektarbeit, PLL Laborarbeit, PLE Entwurf, PLA Praktische Arbeit* (SPO-Ba § 15; SPO-Ma § 12)